

Laufender Einsatz für Gando

Kepler-Gymnasium engagiert sich mit Projekttag und Sponsorenlauf für Stadt in Burkina Faso – Hoffen auf mehrere Tausend Euro Spenden

PFORZHEIM. Seit sieben Jahren engagiert sich das Kepler-Gymnasium mit verschiedenen Projekten für Gando in Burkina Faso. Den Großteil des für diese Projekte notwendigen Geldes erwirtschaften die Schüler in eigener Regie. So fanden nun gleich zwei Tage für Gando statt.

Zunächst ein Informationstag mit Referenten und Workshops. Beispielsweise sprach Peter Gloede über das Projekt „Licht für Gando“. Inga Nagel demonstrierte ihren Schülern, mit welchen einfachen Mitteln Kinder in Gando musizieren. „Am meisten hat mir gefallen, dass wir selbst auf verschiedenen

Dosen herumtrommeln durften“, sagte der Fünftklässler Marcel. In einem anderen Workshop sprachen Studenten der Initiative „Studieren ohne Grenzen“. „Wir wollen jungen Menschen aus einer isolierten und von Krieg gekennzeichneten Region Perspektiven aufzeichnen und neue Chancen bieten“, erklärte Philip Galandi.

Gestern folgte dann für die Schüler des Kepler-Gymnasiums der eigentliche Arbeitstag für Gando. Dabei standen Aktionen wie Sponsorenläufe, Kuchenverkäufe oder ein Flohmarkt auf dem Programm. Der CDU-Bundestagsabgeordnete Gunther Krichbaum



Laufen für Gando: Bundestagsabgeordneter Gunther Krichbaum (weißes Hemd) und Organisator Peter Gloede (gelbes Shirt) rennen mit den Kepler-Schülern um die Wette.

FOTO: KETTERL

diskutierte mit Schülern über die Probleme in Afrika und ob die deutsche Klimapolitik Auswirkungen auf das Leben der Menschen auf dem Schwarzen Kontinent haben könnte.

„Unsere Klasse hat allein 125 Euro eingenommen“, erklärte Angelika Kapper, Klassenlehrerin der 6e. Neben der Freude über den Erlös hatten zudem alle Schüler viel Spaß an der Aktion. Organisator Peter Gloede, ehemaliger Lehrer am Kepler, hofft, dass in diesem Jahr allein durch den Lauf wieder und 9000 Euro zusammenkommen. „Abgerechnet wird aber erst nach den Ferien“, erklärte er. *iz/gk*